

Wir laden Sie und Ihre
Freunde sehr herzlich
zur Erstaufführung und
zur Vorstellung der CD
»Hi fu mi«
von Renkei Hashimoto
am 20. Dezember 2014
in die mittelalterlichen
Wehrkirche von 1287
in Katzwang ein!

**Renkei Hashimoto praktiziert
Komuso Zen Shakuhachi**

Die Shakuhachi ist eine japanische
Bambusflöte, die in der Fuke-
Schule zur Meditation benutzt
wird. In ihrem Konzert spielt Renkei
Hashimoto meditative, zum Teil
mehrere hundert Jahre alte Stücke
in der selten zu hörenden Tradition
der Fuke Schule.

Begrüßung und Einführung

Klaus-Dieter Eichler / Pagma Verlag

Samstag, 20. Dezember 2014, 20 Uhr

Wehrkirche Nürnberg-Katzwang

Rennmühlstraße 16, 90455 Nürnberg

Renkei Hashimoto
hi fu mi



 Pagma Verlag

Hi fu mi (eins, zwei, drei) – so lautet der Name einer Flötenmelodie, die von japanischen buddhistischen Bettelmönchen zum Ordnen des Atems gespielt wurde. Eigentlich ist es nicht wirklich eine Melodie, es ist eher ein erstes Ausloten der Grundtöne, die durch den Atem im Bambusrohr entstehen. Renkei Hashimoto bringt Shakuhachi-Stücke zu Gehör, die mehr meditative Übung als gespielt Musikstücke sind. Von zentraler Bedeutung ist der Atem: er reguliert die Töne und die Töne regulieren ihn. Das Resultat ist ein faszinierender Klangfarbenreichtum. Das ausführliche deutsche/englische CD-booklet enthält eine Einführung in die wechselvolle Geschichte der japanischen Bambusflöte und ihre Spieltechnik (Ingrid Fritsch/Universität Köln) sowie ein Interview mit Renkei Hashimoto.

Renkei Hashimoto, geboren 1955, hat in Tokyo und München Gesang studiert. Seit 1998 praktiziert sie Komusō (*Mönche der Leere*) Zen-Shakuhachi in der traditionell überlieferten Form. 2008 erhielt sie das Kaiden menjo der Fuke-Schule. Sie lebt und lehrt in der Nähe von München.

Tracks: **Honte chōshi · Hi fu mi · Hachi gaeshi · Yamato chōshi · Kyūshū reibo · Murasakino reibo · Ōshū sashi · Hasu no namida · Tamuke** (Gesamtlänge ca. 55 Min.)

Die CD erscheint im Dezember 2014 im Pagma Verlag zum Preis von 18,50EUR
(bis einschließlich 20. Dezember 2014 Subskriptionspreis 15,00EUR)